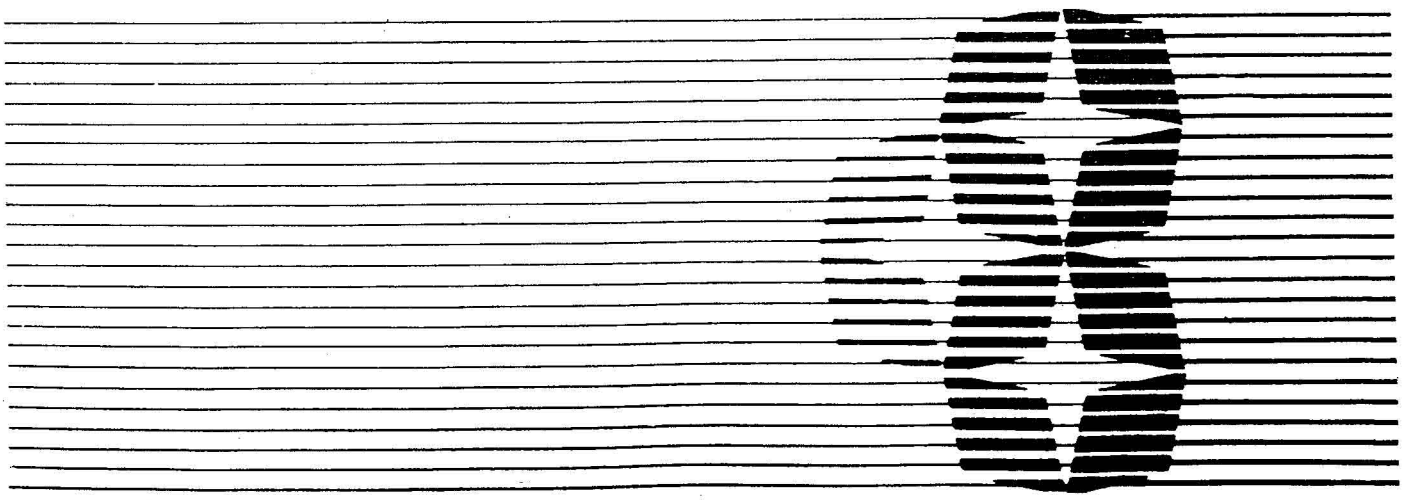
SAMSUNG

BENUIZER-HANDBUCH

MIKROWELLENHERD

M6131	17L
M6136/M6146	17L
RE-505D/TC	21L
RE-515D/TC	21L
RE-616D/TC	28L
RE-626D/TC	28L



MIE LEISTUNG DIESES MIKROWELLENHERD BETRÄGT 750 WATT (M6136, M6146) 700 WATT (M6131) 850 WATT (RE-505D/TC, RE-515D/TC) UND 900 WATT (RE-616D/TC, RE-626D/TC)

INHALT

1. Was Sie vor dem Gebrauch Ihres Mikrowellen-Herdes beachten sollten 1
2. Technische Daten 1
3. Vorsichtsmassnahmen 1
4. Wichtige Sicherheitsanweisungen 2
5. Hinweise 3
6. Technische Eigenschaften und Bedienfeld 4-7
7. Betriebsanweisung 8

   Funktionstest 8

   Einstellen der Uhr 8

   Auftau-Automatik 8

   Kochen nach Zeit 9

   Mehrstufiges Kochen 10

   Startautomatik 10

   Löschen 11

   Speichern der Kochprogramme 11

   MIN + ... 11

   TIMER 11
8. Ratschläge / Hinweise 12
9. Reinigung und Pflege 13
10. Bevor Sie den Kundendienst bemühen 13

Was Sie vor dem Gebrauch Ihres Mikrowellen-Herdes beachten sollten

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Mikrowellen-Herdes. Damit Sie alle Vorzüge dieses Gerätes voll nutzen können, sollten Sie folgendes beachten:

1) **Lesen Sie dieses Handbuch vollständig.**
Ihr neuer Mikrowellen-Herd läßt sich problemlos installieren und zeichnet sich durch einfachen und zuverlässigen Betrieb aus. Er ist ein elektronisches Produkt, daß höchsten Ansprüchen gerecht wird und viele hervorragende Eigenschaften aufweist. Studieren Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig, damit Sie die Vorzüge des Gerätes voll nutzen können.

2) **Notieren Sie sich die Typen- und Fabriknummer und das Kaufdatum.**
Die Nummer entnehmen Sie dem Typenschild, das in der Beschreibung der technischen Eigenschaften auf Seite 4 gekennzeichnet ist. Bitte geben Sie die Typen- und die Fabriknummer in allen Schreiben oder bei Inanspruchnahme des Kundendienstes für Ihren Mikrowellen-Herd an.

Typen-Nr._____

Fabrik-Nr._____

Kaufdatum_____

Heben Sie auch die Quittung zusammen mit diesem Handbuch auf, falls Sie Garantieansprüche geltend machen müssen.

TECHNISCHE DATEN

	M6136 M6146	M6131	RE-505D/TC RE-515D/TC	RE-616D/TC RE-626D/TC
Betriebs-strom	220-230V ~ 50Hz		220-230V ~ 50Hz	220-230V ~ 50Hz
Leistungs-aufnahme	1250W (5.5A)		1400W (7A)	1550W (7.2A)
Ausgangs-leistung	750W	700W	850W bei 230V	900W bei 230V
Betriebs-frequenz	2450MHz		2450MHz	2450MHz
Außen-abmessungen	472 x 262 x 315(mm)		485 x 288 x 317(mm)	520 x 308 x 365(mm)
Innen-raummaße	288 x 212 x 290(mm)		298 x 236 x 298(mm)	330 x 227 x 335(mm)
Nettogewicht	ca. 13kg		ca. 16kg	ca. 18kg

Da wir ständig bemüht sind, unsere Produkte zu verbessern, sind Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Bekanntgabe möglich.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Bei Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsmaßnahmen setzen Sie sich möglicherweise der Einwirkungen der Mikrowellen-Energie aus.

a) Versuchen Sie nicht, den Herd mit geöffneter Tür in Betrieb zu nehmen, die Sicherheitssperre der Türverriegelung zu manipulieren oder Gegenstände in die Öffnungen der Sicherheitssperre einzufügen.

b) Placieren Sie keine Gegenstände zwischen die Vorderseite des Herdes und die Herdtür. Achten Sie darauf, daß sich keine Speisereste oder Rückstände von Reinigungsmitteln an den Dichtungsflächen ablagern.
Reinigen Sie die Tür und die Türdichtungsflächen nach Gebrauch zunächst mit einem feuchten und anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch.

c) Nehmen Sie den Mikrowellen-Herd nicht in Betrieb, solange dauerhafte Schäden an der Tür oder an den Türdichtungen nicht durch einen vom Hersteller des Gerätes ausgebildeten Wartungstechniker behoben worden sind.

Achten Sie insbesondere auf folgende Punkte:
1. Das Gehäuse des Herdes darf nicht verzogen oder verbogen sein, da sonst die Türdichtungsflächen die geschlossene Tür nicht glatt abdichten.
2. Die Herdtür muß einwandfrei schließen und.
   (1) Tür, Türdichtungen oder Dichtungsflächen sowie
   (2) die Türangeln dürfen keine Schäden oder Abnutzungserscheinigungen aufweisen oder locker sein.

d) Wegen der damit verbundenen Gefahren dürfen Reparaturen nur durch vom Hersteller des Gerätes ausgebildete qualifizierte Wartungstechniker für Mikrowellen-Herde durchgeführt werden.

Bei Unklarheiten im Hinblick auf den Zustand oder die Funktionsfähigkeit der Tür oder der Dichtungsflächen sollte das Gerät erst in Betrieb genommen werden, wenn es durch einen vom Hersteller geschulten Wartungsfachmann untersucht und getestet worden ist.

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Allgemein

1. Benutzen Sie kein Kochgeschirr aus Metall oder Eßgeschirr mit einer Metallverzierung. Funkenüberschlag kann auftreten und den Herd und das Geschirr beschädigen.
2. Benutzen Sie keine Gegenstände aus Metall wie Gabeln oder Metallspießchen, da Funkenüberschlag auftreten kann.
3. Stellen Sie keine verschlossenen Flaschen oder Speisen in luftdicht verschlossenen Behältnissen oder verschlossenen Gläsern in den Herd. Dies gilt auch für luftdicht abgeschlossene Nahrungsmittel und Eier oder Nüsse in ihren Schalen. Sie können bei Erwärmung explodieren.
4. Wickeln Sie keine Speisen zum Garen in Alu-Folie ein. Mikrowellen können kein Metall durchdringen, deshalb tritt der Garvorgang nicht ein. Kleine Mengen an Alu-Folie können benutzt werden, um bei einigen Rezepten bestimmte Speiseteile vor dem Verkochen zu bewahren.
5. Erhitzen Sie kein Öl oder Fett zum Frittieren. Die Temperatur des Öls läßt sich nicht steuern, und Überhitzung kann eintreten.
6. Kochen Sie keine Eier in ihren Schalen. Im Inneren der Schale wird Druck aufgebaut, was zum Platzen der Schale führt (sogar dann, wenn der Kochvorgang beendet ist). Wärmen Sie mit Ausnahme von Rühreiern keine Eier auf. Durchstechen Sie das Dotter vor dem Kochen.
7. Stechen Sie vor dem Kochen die Schalen von Kartoffeln oder die Haut von Tomaten und dergleichen Nahrungsmitteln ein.
8. Benutzen Sie keine Drahtverschlüsse für Beutel aus Papier oder Kunststoff. Sie können Funken bilden, heiß werden und einen Brand verursachen. Ersetzen Sie diese Verschlüsse durch einen Faden oder durch einen Streifen aus Kunststoff.
9. Geben Sie kein Popcorn in den Herd, es sei denn, es handelt sich um Popcorn, das ausdrücklich für die Verwendung in Mikrowellen-Herden gekennzeichnet ist.
10. Wenn Speisen im Herd zerplatzen und aufspritzen, kann dies ein Anzeichen für Überhitzung der Speisen sein.
11. Lebensmittelbeutel aus Kunststoff sind mit Ausnahme siedefester und für die Verwendung im Herd tauglicher Beutel für das Garen im Mikrowellenherd ungeeignet, da die Beutel durch die Hitze der kochenden Speisen schmelzen können.
12. Vorsicht beim Herausnehmen des Geschirrs aus dem Herd. Bestimmte Geschirrarten absorbieren mehr Mikrowellen-Energie und sind sehr heiß. Auch durch Übertragung der Wärme von den Speisen auf das Geschirr kann das Geschirr so heiß werden, daß sich die Verwendung von Küchenhandschuhen oder Topflappen empfiehlt.
13. Nehmen Sie den Herd nicht in Betrieb, wenn sich keine Speisen im Garraum befinden, weil dadurch das Gerät beschädigt werden kann. Bei ausgeschaltetem Herd empfiehlt es sich, ein Glas Wasser im Garraum zu belassen. Das Wasser wird die Mikrowellen-Energie sicher absorbieren, wenn der Herd versehentlich eingeschaltet wird.
14. Flüssigkeiten können im Mikrowellen-Herd erwärmt oder zum Sieden gebracht werden. Allerdings sollten Sie beim Herausnehmen der heißen Flüssigkeit vorsichtig sein. Geben Sie beim Erwärmen von Flüssigkeiten immer zusätzlich einen Teelöffel oder Ähnliches in die Flüssigkeit, um das sogenannte verzögerte Sieden und das Platzen des Glases zu vermeiden.

    ACHTUNG
    Die Flüssigkeit sollte mindestens noch 20 Sekunden nach dem Ausschalten des Herdes dort verbleiben, um einen Temperaturausgleich zu ermöglichen. Bei Nichtbeachten dieser Sicherheitsanweisung kann die Flüssigkeit beim Herausnehmen zu Sieden beginnen, aus dem Behältnis überkochen und zu Verbrühungen führen.
15. Erwärmen von Babynahrung
    Wenn Sie den Mikrowellen-Herd zum Erwärmen von Babynahrung, dies gilt insbesondere für Milch, benutzen, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitsanleitungen.
    a. Die erwärmte Speise vor dem Temperaturtest eine Weile stehen lassen. Sonst könnte die Milch oder die Babynahrung beim Füttern zu heiß sein und zu Verbrennungen im Mund des Kindes führen.
    b. Flaschen mit engen Hälsen können bei Überhitzung im Mikrowellen-Herd explodieren. Daher ist bei Verwendung einer solchen Flasche zum Erwärmen von Milch größte Vorsicht geboten.
    c. Bevor die Babyflasche in den Herd gestellt wird, muß unbedingt der Sauger entfernt werden, da die Flasche sonst bei Überhitzung platzen kann.
16. Befreien Sie die Speisen vor dem Kochen oder Auftauen von ihren Kunststoffverpackungen. Beachten Sie aber, daß die Kochanweisungen manchmal das Abdecken der Speise vor dem Erwärmen oder Garen mit einer Folie aus Kunststoff vorsehen. In diesen Fällen muß die zu benutzende Folie unbedingt für die Verwendung in einem Mikrowellen-Herd geeignet sein.
17. Bevor Sie den Herd unbeaufsichtigt lassen, sollten Sie die Gareinstellungen überprüfen. Wenn bestimmte Speisen zu lange gegart werden, können sie in Brand geraten und den Herd beschädigen.
18. Herkömmliche Fleischthermometer dürfen Sie während des Garvorganges nicht im Mikrowellen-Herd belassen. Nehmen Sie vor der Temperaturmessung mit dem Thermometer die Speise immer aus dem Herd heraus, und achten Sie darauf, daß Sie das Thermometer nicht mit in den Herd stellen, wenn die Speise noch etwas länger garen muß.
19. Benutzen Sie den Mikrowellen-Herd nicht zum Trocknen von feuchtem Papier. Verwenden Sie keine Zeitungen im Herd.
20. Benutzen Sie keine Recycling-Papierprodukte im Herd. Recycling-Papier kann Metallteilchen enthalten, die Funkenüberschlag und Feuer verursachen können.

Hinweise

AUFSTELLEN DES GERÄTES

1. Stellen Sie den Herd auf einen flachen und stabilen Untergrund. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn sich an der Außenseite des Herdes Kondenswasser gebildet hat. Dies bedeutet, daß im Raum eine zu hohe Luftfeuchtigkeit herrscht. Sorgen Sie für eine freie Luftzirkulation in der Umgebung des Herdes. Stellen Sie den Herd nicht an einen heißen oder feuchten Ort (z.B. in die Nähe von Gas- oder Elektroherden oder anderen wärmeerzeugenden Geräten).
2. Verdecken Sie die Belüftungsöffnungen nicht. Alle Belüftungsöffnungen sollten während des Garvorganges frei bleiben. Wenn Belüftungsöffnungen während des Betriebs zugedeckt werden, kann dies eine Überhitzung des Herdes zur Folge haben. In diesem Fall schaltet eine wärmeempfindliche Sicherheitsvorrichtung den Herd automatisch ab. Danach kann der Herd erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn er sich ausreichend abgekühlt hat. Der Herd muß an jeder Seite einen Abstand von 10 cm zur Wand haben, damit ausreichende Kühlung unter Betriebsbedingungen gewährleistet is.
3. Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien aus dem Herdinneren. (Den Drehteller auf den Führungsrollenring setzen) (RE-505D/TC, RE-616D/TC)
4. Nach dem Entfernen des Packmaterials setzen Sie bitte den Drehring und den Glasteller ein. Vergewissern Sie sich nach dem Start eines Garvorganges, ob der Glasteller sich unbehindert dreht. Sollte das Gargut ein zu hohes Gewicht haben oder zu groß sein (Berührung der Wände), kann die Grehung des Glastellers behindert sein oder ganz unterbleiben. Es ist wichtig, daß sich der Glasteller unbehindert drehen kann. (M6136, M6146, RE-515D/TC, RE-626D/TC, M6131)
5. Wischen Sie den Innenraum und die Türdichtung vor der Inbetriebnahme mit einem feuchten Tuch aus.

ERDUNG

Dieses Gerät muß geerdet sein. Im Falle eines Kurzschlusses verringert die Erdung das Risiko eines elektrischen Schlages. Das Gerät ist mit einem Anschlußkabel versehen, in dem eine Erdleitung zum Anschluß an die Erdungsklemme des Netzsteckers verläuft. Der Stecker darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die ordnungsgemäß installiert und geerdet ist.

VORSICHT

Unsachgemäßer Gebrauch der Erdungsklemme kann einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
Ziehen Sie einen qualifizierten Elektriker oder einen Wartungsfachmann zu Rate, wenn Zweifel bestehen, ob das Gerät sachgerecht geerdet ist. Wenn die Verwendung eines Verlängerungskabels erforderlich ist, benutzen Sie ausschließlich ein ordnungsgemäß geerdetes Dreileiterkabel. Das zu benutzende Verlängerungskabel muß mindestens der Norm des mit ihrem Gerät gelieferten Netzanschlußkabels entsprechen.

WICHTIG
Der Mikrowellen-Herd ist für den Anschluß an 220-230Volt 50 Hz Wechselstrom über eine geerdete Steckdose bestimmt.
Beachten Sie bitte auch die Angaben in den technischen Daten!
SORGEN SIE IM INTERESSE IHRER EIGENEN SICHERHEIT FÜR EINE SACHGERECHTE ERDUNG DES GERÄTES.

Anschluß an das Stromnetz
1. Das Stromkabel des Mikrowellen-Herdes hat einen Stecker zum Anschluß an eine geerdete Stromquelle mit 220—230Volt 50Hz,die durch eine den Anforderungen der örtlichen Stromversorgungsbehörde entsprechende Haussicherung oder einen Stromunterbrecher geschützt ist.
2. Der Hersteller dieses Gerätes übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Erfordernisse resultieren.

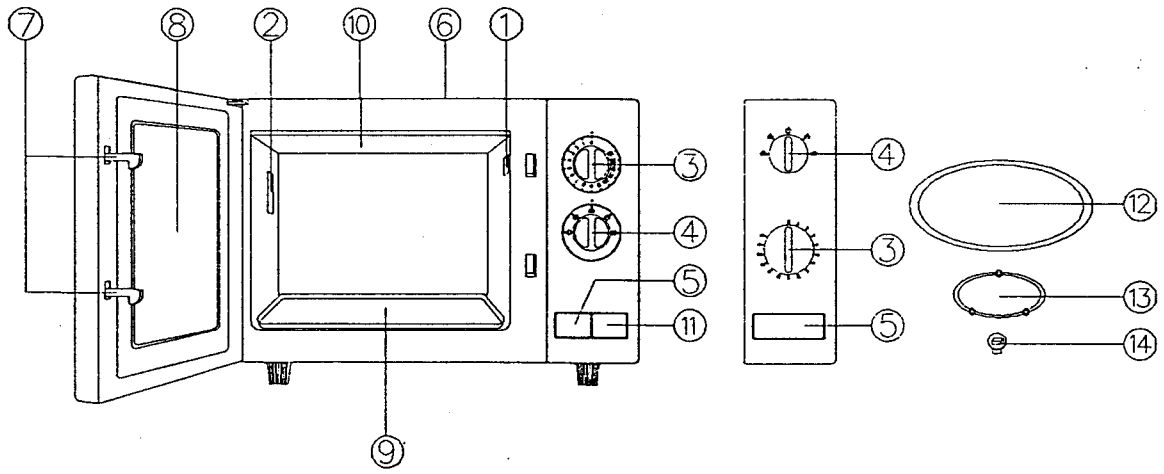
Stromkreise
Sie sollten Ihren Mikrowellen-Herd in einem von anderen Geräten getrennten Stromkreis in Betrieb nehmen. Nichtbeachten dieses Hinweises kann eine Unterbrechung des Stromkreises durch Überlastung, Durchbrennen der Sicherung oder eine langsamere Erwärmung der Speisen zur Folge haben.

Spannung
Die verwendete Spannung muß der auf dem Mikrowellen-Herd angegebenen Spannung entsprechen. Die Verwendung einer höheren Spannung birgt die Gefahr eines Brandes oder anderer Risiken, die eine Beschädigung des Herdes zur Folge haben. Die Verwendung einer niedrigeren Spannung verlangsamt den Garvorgang. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Inbetriebnahme des Mikrowellen-Herdes mit einer anderen als der vorgeschriebenen Spannung oder Sicherungsstärke entstehen.

ALLGEMEINES
Aufgrund seiner kompakten Bauweise kann der Herd fast überall aufgestellt werden, z.B. auf einer Anrichte, einem beweglichen Küchenwagen oder auf einem Tisch. Sie können ihn von einem Raum in einen anderen bringen und ihn sogar mit in ihre Ferienwohnung nehmen. Allerdings sollten Sie darauf achten, daß er auf einer flachen und festen Unterlage steht. Die Füße sollen nicht vom Gerät entfernt werden, damit die Luftzirkulation gewährleistet ist. Das schicke Design des Gerätes stellt eine Bereicherung für Ihre Küche dar und paßt zu jeder Einrichtung.

Technische Eigenschaften/Bedienfeld

(M6136) (M6131)
(RE-505D, RE-515D)
(RE-616D, RE-626D)



1. Herdlampe
2. Lüftungsöffnungen
3. Timer
   (0-35 Minuten Dualzeitschalter; M6136, M6131)
   (0-60 Minuten Dualzeitschalter; RE-505D, RE-515D, RE-616D, RE-626D)
4. Stufenschaltknopf
5. Türöffner
6. Typen-Nr. und Fabrik-Nr.
7. Türverriegelungen und Sicherheitssoerren
8. Herdtür mit Sichtfenster
9. Glasplatte (RE-505D, RE-616D)
10. Abeckung des Mikrowellen-Verteilers
    (Dies Abeckung nicht entfernen) (RE-505D, RE-616D)
11. Startknopf (RE-505D, RE-515D, RE-616D, RE-626D)
12. Glasteller (M6136, RE-515D, RE-626D, M6131)
13. Drehring (M6136, RE-515D, RE-626D, M6131)
14. Mitnehmer (M6136, RE-515D, RE-626D, M6131)

Betriebsanweisung

1. Dieses Gerät an eine Steckdose anschließen.
2. Die Tür öffnen und die Lebensmittel hineingeben.
3. Die Tür sicher verschließen und die Funktion einstellen.
4. Den gewünschte Zeit einstellen.
5. Die Leistungsstufe einstellen der gewählte Kochvorgang beginnt. (M6136, M6131)
   Die Leistungsstufe einstellen. (RE-505D, RE-515D, RE-616D, RE-626D)
6. Den Start-Knopf drücken (der gewählte Kochvorgang beginnt). (RE-505D, RE-515D, RE-616D, RE-626D)

ANMERKUNG: Nach Beendigung der Kochzeit ertönt ein Signal und der Herd schaltet sich automatisch ab.
Wird während des Betriebs die Tür geöffnet, dann schaltet sich der Herd automatisch ab. Der Herd schaltet sich erst dann wieder ein, wenn die Tür geschlossen (M6136, M6131) und der Start-Knopf erneut gedrückt wird. (RE-505D, RE-515D, RE-616D, RE-626D)

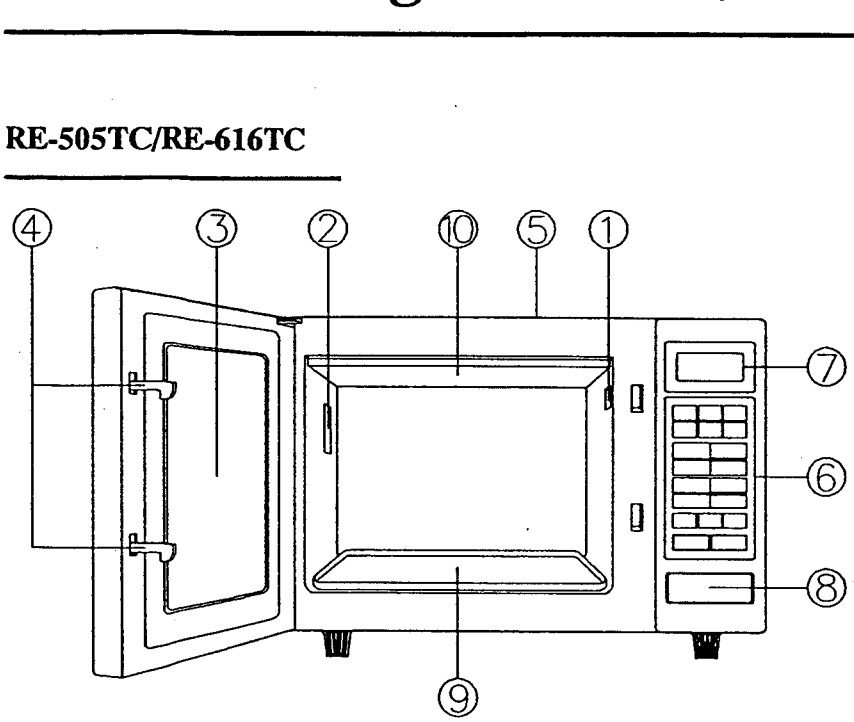
Einstellung der Verschiedenen Kochstufen

Leistungsstufe	Wattleistung*			
	M6146 M6136	M6131	RE-505D/TC RE-515D/TC	RE-616D/TC RE-626D/TC
HOCH	750W	700W	850W	900W
MITTLERE HITZE	525W	490W	595W	630W
MITTEL	375W	350W	425W	450W
AUFTAUEN	225W	210W	255W	270W
AUFTAUEN /WARMHALTEN	113W/75W	105W	127W/85W	135W/90W

* Unterschiedlich je nach Gerätemodell (siehe technische Daten)

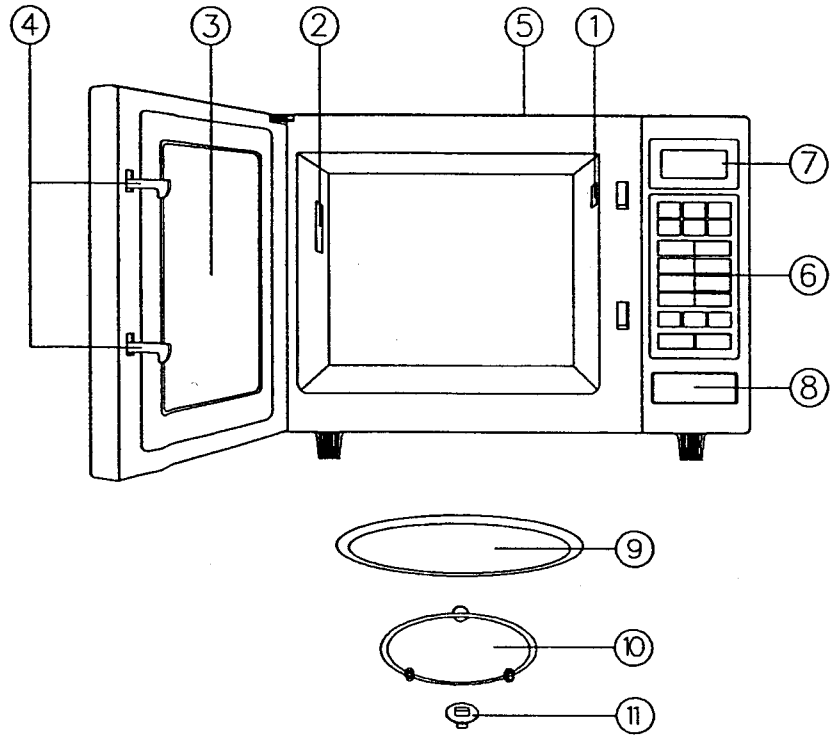
Technische Eigenschaften/Bedienfeld (M6146) (RE-505TC/RE-515TC) (RE-616TC/RE-626TC)

RE-505TC/RE-616TC



1. Herdlampe
2. Lüftungsöffnungen
3. Herdtür mit Sichtfenster
4. Türverriegelungen und Sicherheitssperren
5. Typen-Nr. und Fabrik-Nr.
6. Bedienfeld
7. Display (VFD-ANZEIGE)
8. Türöffner
9. Herdplatte
10. Abdeckung des Mikrowellen-Verteilers (Diese Abdeckung nicht entfernen)

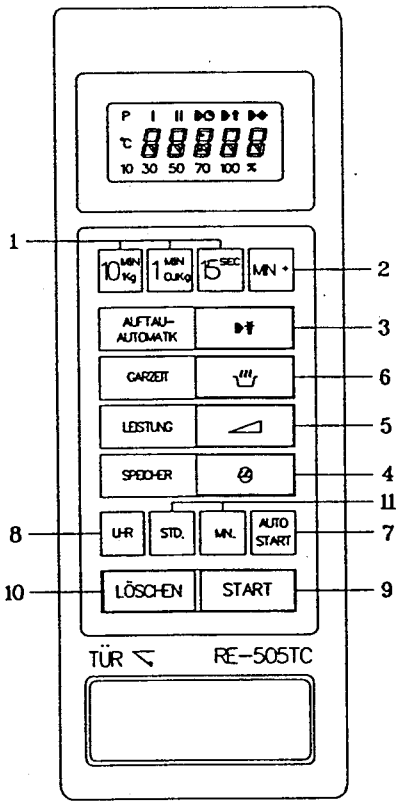
M6146/RE-515TC/RE-626TC



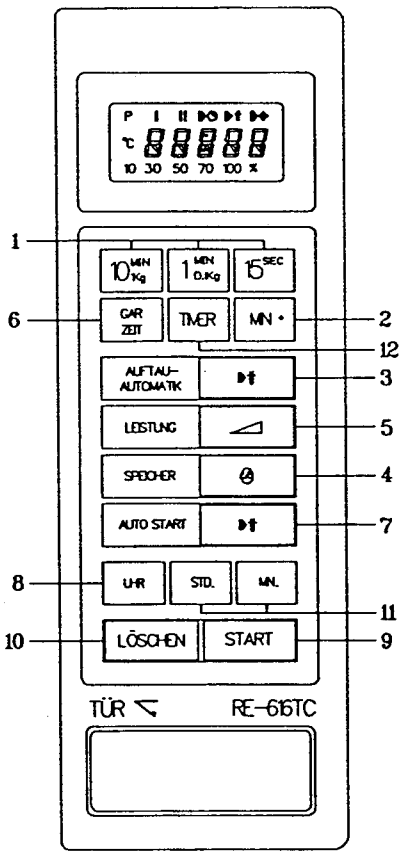
1. Herdlampe
2. Lüftungsöffnungen
3. Herdtür mit Sichtfenster
4. Türverriegelungen und Sicherheitssperren
5. Typen-Nr. und Fabrik-Nr.
6. Bedienfeld
7. Display (VFD-ANZEIGE)
8. Türöffner
9. Glasteller
10. Drehring
11. Mitnehmer

Technische Eigenschaften/Bedienfeld (RE-505TC) (RE-616TC)

RE-505TC



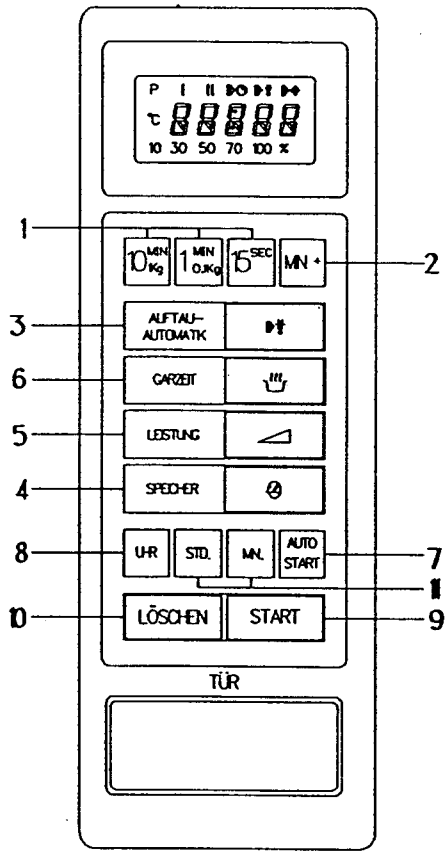
RE-616TC



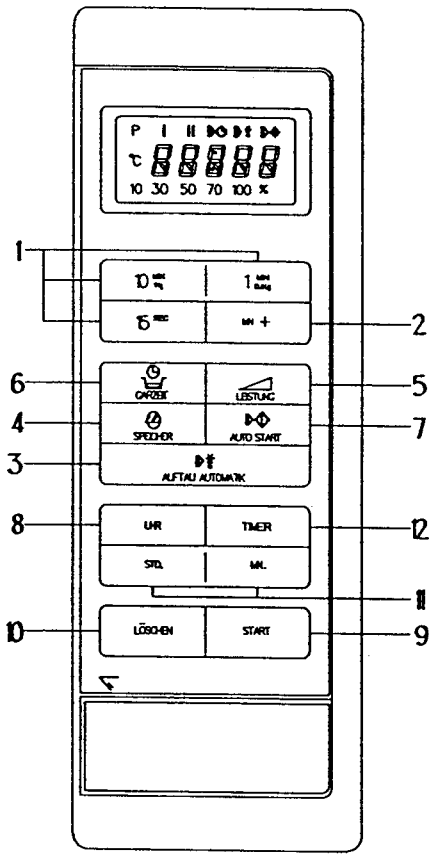
1. 10Min., 1Min., 15Sec. (1kg, 0.1kg) (KOMBINATIONS-TASTEN) +
2. MIN+ (Jeder Tastendruck bewirkt eine Verlängerung der Garzeit um 1 Minute)
3. Auftau-Automatik
4. Speichern
5. Leistungsstufen
6. Garzeit
7. Startautomatik
8. Uhr
9. Starttaste
10. Löschen
11. Stunden/Min.
12. Timer (keine Energie-Abgabe)

Technische Eigenschaften/Bedienfeld (M6146) (RE-515TC) (RE-626TC)

M6146



RE-515TC/RE-626TC



1. 10Min., 1Min., 15Sec. (1kg, 0.1kg) (KOMBINATIONS-TASTEN) +
2. MIN + (Jeder Tastendruck bewirkt eine Verlängerung der Garzeit um 1 Minute)
3. Auftau-Automatik
4. Speichern
5. Leistungsstufen
6. Garzeit
7. Startautomatik
8. Uhr
9. Starttaste
10. Löschen
11. Stunden/Min.
12. Timer (keine Energie-Abgabe)

Betriebsanweisung(M6146/RE-505TC/RE-515TC/RE-616TC/RE-626TC)

Funktionstest

Untersuchen Sie den neuen Herd auf mögliche Transportschäden. Prüfen Sie die Betriebsbereitschaft nach dem Auspacken des Gerätes und immer dann, wenn Sie nicht sicher sind, ob der Herd einwandfrei funktioniert.

1. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.
2. Stellen Sie eine Tasse Wasser auf die Glasplatte.
3. Schließen Sie die Tür.
4. Drücken Sie auf die Taste GARZEIT.
5. Stellen Sie die Garzeit auf 2-3 Minuten ein, und drücken Sie die STARTTASTE. (Die Herdlampe leuchtet auf.)
6. Nach 2-3 Minuten schaltet sich der Herd ab. (Die Herdlampe erlischt)
7. Wenn der Herd einwandfrei funktioniert, sollte das Wasser nun sieden.

Hinweis : Bei der Wahl einer niedrigergn Garleistung (z.B. 10%) beginnt das Wasser erst nach längerer Zeit zu sieden.

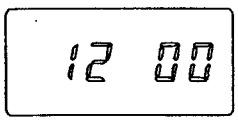
Das fortschrittliche und übersichtliche elektronische Bedienfeld erlaubt Ihnen, den Mikrowellen-Herd mit einem sanften Fingerdruck zu programmieren. Ein akustisches Signal ertönt und bedeutet, daß die Eingabe erkannt und akzeptiert worden ist.

Wenn der Herd zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheinen sämtliche Anzeigen im Display-Fenster. Stellen Sie jetzt als erstes die genaue Tageszeit ein. Bei Stromunterbrechungen muß die Tageszeit erneut eingestellt werden. Der Herd hält die Uhrzeit während des Garvorganges und zeigt die genaue Zeit nach Abschluß des Garens an.

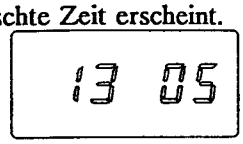
Einstellen der Uhr

In unserem Beispiel soll die Uhr auf 13:05 eingestellt werden.

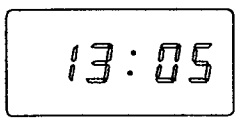
Schritt 1. Drücken Sie zum Einstellen der Uhr die Taste UHR.

Anzeige 

Schritt 2. Drücken Sie nacheinander die Tasten STUNDE, MIN zum Einstellen der Uhrzeit, bis die gewünschte Zeit erscheint.

Anzeige 

Schritt 3. Drücken Sie zum Starten der eingestellen Zeit die Taste UHR erneut.

Anzeige 

Die Uhrzeit wird nun so lange angezeigt, bis Sie mit der Eingabe einer Programmfolge beginnen, z. B. GARZEIT. Nach Abschluß des Programmes erscheint wieder die Uhrzeit im Display.

Hinweis : Zum Neueinstellen der Uhrzeit drücken Sie die Tasten STUNDE, MIN und wiederholen Schritt 3. Die Uhr zeigt 24-Stunden an.

Auftau-Automatik

Bei der Auftau-Automatik wird nach Gewicht aufgetaut.

Wählen Sie bitte zuerst die Auftaukategorie und geben Sie danach das Gewicht des Nahrungsmittels in Kilogramm und Zehntelkilogramm ein. Gefrorenes Gut mit einem Gewicht zwischen 0.1kg bis 2kg kann mit der Auftau-Automatik schonend aufgetaut werden.

AUFTAUKATEGORIE		
Kode		Nahrungsmittel
dEF1	FLEISCH	Hackfleisch, Braten, Fleischeintöpfe, Schnitzel, Steaks, Würstchen
dEF2	GEFLÜGEL	Ganze Hähnchen oder Hähnchenteile, Suppenhühner, Pute.
dEF3	FISCH	Garnelen, Muscheln, ganze Fische

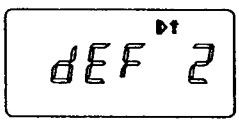
Die Taste AUFTAU-AUTOMATIK ein-, zwei- oder dreimal drücken, um die geeignete Kategorie zu wählen. Danach erlischt die Anzeige der Uhrzeit.

Im Display- Fenster erscheint die Nummer der gewählten Kategorie, die Symbole "Auftau-Automatik" und "dEF1" "dEF2" oder "dEF3 " leuchten auf.

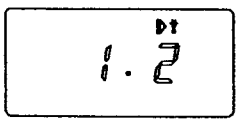
Geben Sie nun das Gewicht durch entsprechendes Drücken der Kombinationstasten (1 kg und/oder 0.1 kg) ein.

Das Gewicht wird nun im Display angezeigt.
Beispiel : Geflügel, 1.2kg, soll aufgetaut werden.

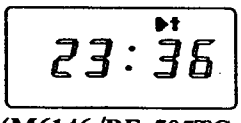
Schritt 1. Drücken Sie die Taste AUFTAU-AUTOMATIK zweimal.

Anzeige 

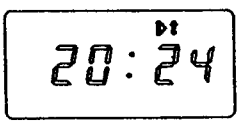
Schritt 2. Drücken Sie 0.1kg zweimal und 1.0kg einmal.

Anzeige 

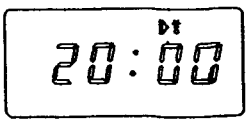
Schritt 3. Drücken Sie die Taste START.

Anzeige 

(M6146/RE-505TC/ RE-515TC)

Anzeige 

(RE-616TC)

Anzeige 

(RE-626TC)

Der Mikrowellenbetrieb setzt ein. Die Herdlampe brennt. Das Symbol "Auftau-Automatik" bleibt eingeschaltet. Die vorprogrammierte Zeit für den automatischen Auftau-Vorgang wird angezeigt und die Rückwärtszählung der Zeit beginnt.

Nachdem die Hälfte der vorproammierten Zeit abgelaufen ist, ertönt zweimal ein akustisches Signal. Wenn gleichmäßiges Auftauen erforderlich ist, sollte das Nahrungsmittel jetzt gewendet werden.
Danach erneut starten.

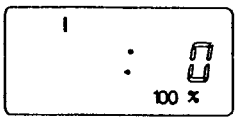
Mit dem Abschluß des vorprogrammierten Auftauvorgangs ertönt viermal ein akustisches Signal und der Herd schaltet sich ab.
Die Symbol-Anzeigen im Display und die Herdlampe erlöschen.
Im Display-Fenster erscheint wieder die Uhrzeit.

Kochen nach Zeit

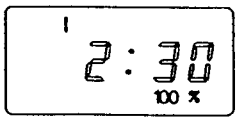
Kochen nach Zeit mit der höchsten Kochleistung.
Viele Speisen werden zur Erzielung eines guten Kochergebnisses auf der Stufe "100% Garleistung" gegart. Der Herd arbeitet automatisch auf der Stufe "100%", wenn Sie die Taste LEISTUNGSSTUFE nicht drücken. Wenn Sie auf einer anderen Garstufe kochen wollen, müssen Sie die gewünschte Einstellung eingeben.

Beispiel : Zwei Tassen Wasser sollen 2 Minuten und 30 Sekunden lang auf der Stufe 100% erhitzt werden.

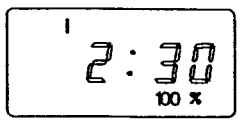
Schritt 1. Drücken Sie die Taste GARZEIT. Im Display wird jetzt die Uhrzeit nicht mehr angezeigt.

Anzeige 

Schritt 2. Drücken Sie zur Eingabe der gewünschten Kochzeit nacheinander die Tasten 1 Min, 15sec je zweimal.

Anzeige 

Schritt 3. Drücken Sie die Taste START.

Anzeige 

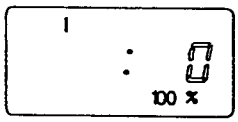
Die gewählte Zeit wird jetzt rückwärts gezählt. Sobald der Wert 0 erreicht ist, schaltet der Herd automatisch ab. Im Display leuchtet viermal "END" auf. Gleichzeitig ertönt viermal ein Piepton, bevor das Display wieder die Tageszeit anzeigt.

Hinweis:
1. Wenn Sie die Taste LEISTUNGSSTUFE nach dem Einstellen der Garzeit oder während des Garvorganges drücken, wird die neue Leistungsstufe eingestellt.
2. Die Rückwärtszählung der Garzeit, und der Mikrowellenbetrieb wird unterbrochen, wenn die Tür während des Garvorganges geöffnet wird. Das Display zeigt die verbliebene Garzeit an. zur Wiederaufnahme des Garvorganges schließen Sie die Tür und drücken die Taste START. Die Rückwärtszählung der Garzeit bis zum Erreichen des Wertes 0 setzt wieder ein.

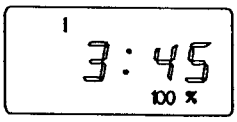
Wenn mit einer geringeren Leistungsstufe als mit "100%" gekocht werden soll.

Bestimmte Speisen gelingen am besten, wenn sie auf einer niedrigeren Leistungsstufe langsamer gegart werden.
Beispiel: Eine Suppe soll 3 Minuten und 45 Sekunden lang mit der 70%-Stufe erhitzt werden.

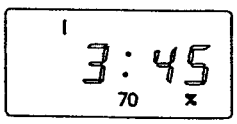
Schritt 1. Drücken Sie die Taste GARZEIT. Im Display wird die Uhrzeit jetzt nicht mehr angezeigt.

Anzeige 

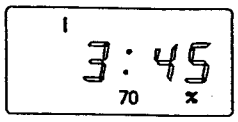
Schritt 2. Drücken Sie nacheinander die Tasten 1 Min, 15 sec. je dreimal zur Eingabe der Garzeit.

Anzeige 

Schirtt 3. Drücken Sie die Taste LEISTUNGSSTUFE einmal.

Anzeige 

Schritt 4. Drücken Sie die Taste START.

Anzeige 

Die Rückwärtszählung der Garzeit bis zum Erreichen des Wertes 0 beginnt, danach erlischt die Anzeige und der Herd schaltet ab. Im Display erscheint jetzt die Uhrzeit. Die gleiche Prozedur ist für die Leistungsstufen 50% : zweimal drücken, 30% : dreimal drücken, oder 10% : viermal drücken, durchzuführen.

Hinweis : Wenn Sie nicht auf der Stufe 100% kochen möchten und die Taste LEISTUNGSSTUFE nach dem Einstellen der Garzeit oder während des Garvorganges drücken, wird die neue Einstellung aktiviert.

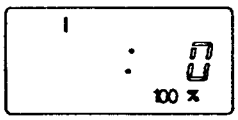
Mehrstufiges Kochen

Ihr Herd kann für 2 automatische Garstufen programmiert werden. Dabei besteht die Möglichkeit, von einer Garstufe zur anderen zu wechseln.

Beispiel: Ein Braten soll 10 Minuten lang auf der 100%-Stufe und anschließend 30 Minuten auf der 70%-Stufe gegart werden.

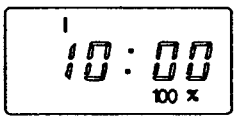
Schritt 1. Drücken Sie die Taste GARZEIT. Im Display wird jetzt die Uhrzeit nicht mehr angezeigt.

Anzeige



Schritt 2. Drücken Sie die Taste 10 Min zur Eingabe der ersten Garzeit.

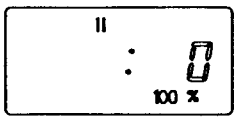
Anzeige



Schrirr 3. Wählen Sie die LEISTUNGSSTUFE (kann bei "STARK" entfallen).

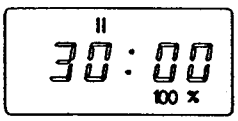
Schritt 4. Drücken Sie die Taste GARZEIT erneuf.

Anzeige



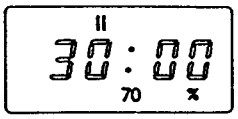
Schritt 5. Drücken Sie dreimal die Taste (10) zur Eingabe der zweiten Garzeit.

Anzeige



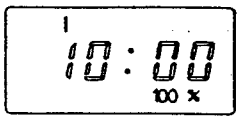
Schritt 6. Drücken Sie die Taste LEISTUNGSSTUFE für die zweite Garstufe einmal.

Anzeige



Schritt 7. Drücken Sie die Taste START.

Anzeige



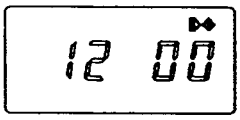
Die Rückwärtszählung der Garzeit beginnt : Zunächst von 10 Minuten zurück bis 0, danach noch einmal von 30 Minuten zurück bis 0. Danach erlischt die Anzeige, und im Display erscheint die Uhrzeit.

Startautomatik

Mit der Startautomatik kann der Herd ein Kochprogramm zu festgelegten Zeiten automatisch starten und stoppen. Am besten eignen sich Speisen, die eine längere Garzeit benötigen und nicht umgerührt oder beaufsichtigt werden müssen. Bei warmer Witterung ist Vorsicht geboten im Umgang mit leichtverderblichen Lebensmitteln wie Milch, Fisch, Eiern und ungefrorenem Fleisch oder Geflügel, da diese eine längere Aufbewahrung bei Zimmertemperatur nicht vertragen.

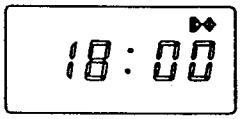
Schritt 1. Drücken Sie die Taste STARTAUTOMATIK. Im Display ist jetzt die Uhrzeit nicht mehr zu sehen.

Anzeige



Schritt 2. Drücken Sie nacheinander die Tasten STUNDE, MIN bis zur gewünschteu Startzeit des Garvorganges, z.B. 18 Uhr.

Anzeige



Schritt 3. Wählen Sie die gewünschte Garfolge, z.B. wie in den Schritten 1 bis 6 für mehrstufiges Kochen auf der Seite 6 gezeigt. Das symbol "STARTAUTOMATIK" leuchtet auf, und im Display erscheint wieder die Uhrzeit.

Schritt 4. Drücken Sie die Taste START. Sobald 18:00 erreicht wird, erlischt die Uhrzeit im Display und die auf Seite 6 gezeigten Garfolgen erscheinen als Garvorgänge.

Schritt 5. Im obigen Beispiel ist das Programm nach 40 Minuten Garzeit abgeschlossen, und die Uhrzeit wird wieder im Display angezeigt.

Hinweis : STARTAUTOMATIK kann für GARZEIT und SPEICHERN benutzt werden.

LÖSCHEN

Wenn Sie die eingegebenen Daten vor dem Start oder während des Garens löschen wollen, drücken Sie die Taste "LÖSCHEN" einmal.

Wenn Sie zweimal drücken, löschen Sie auch die vorprogrammierten Daten für "mehrstufiges" Kochen. Danach erscheint im Display wieder die Uhrzeit.

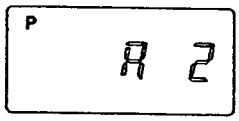
Speichern der Kochprogramme

Garzeiten und Leistungsstufen für Speisen, die Sie häufig kochen, können Sie programmieren und einspeichern. Der Herd hat drei separate Speicher, so daß Sie drei Programme speichern können.

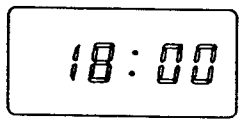
Speichern

Schritt 1. Programmieren Sie die Garzeit anhand der vorstehenden Anweisungen (siehe dazu z.B. die Schritte 1 bis 6 für das mehrstufige Kochen auf der Seite 6).

Schritt 2. Drücken Sie die Taste SPEICHERN. Die Anzeige für Speichern leuchtet auf. Wenn Sie den Speicher A2 benutzen wollen, drücken Sie die Taste SPEICHERN zweimal.

Anzeige 

Schritt 3. Drücken Sie die Taste START. Sie haben jetzt die Daten für Ihr Lieblingsrezept gespeichert. Im Display erscheint die Uhrzeit. (z.B. 18:00 Uhr).

Anzeige 

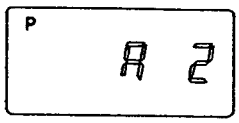
Hinweis : Die Programme STARTAUTOMATIK, AUFTAU-AUTOMATIK und MIN+ können nicht gespeichert werden.

Wenn Sie die Speicherinhalte ändern wollen, müssen Sie den vorstehend beschriebenen Schritt wiederholen.

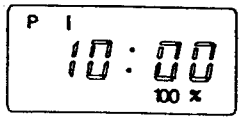
Abfrufen der gespeicherten Daten

Beispiel: Wenn Sie den Speicher A2 benutzen wollen.

Schritt 1. Drücken Sie die Taste SPEICHERN zweimal nacheinander. Die Anzeige SPEICHERN leuchtet auf.

Anzeige 

Schritt 2. Drücken Sie die Taste START. Der Mikrowellenherd beginnt zu arbeiten.

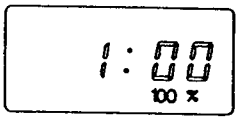
Anzeige 

Hinweis : Wenn in A2 kein Programm gespeichert ist, blinkt der Anzeigebalken für Speichern auf.

MIN+

Die Steuerung MIN+ erspart Ihnen das Neuprogrammieren, wenn zusätzliche Garzeit benötigt wird.

Schritt 1. Drücken Sie die Taste MIN+. Im Display erscheint die um jeweils 1 Minute verlängerte Garzeit.

Anzeige 

Schritt 2. Durch jedes Drücken der Taste MIN+ wird die Garzeit um jeweils 1 Minute verlängert.

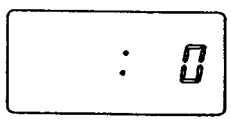
Nach Abschluß des Garvorganges ertönt viermal der Piepton, und im Display blinkt viermal die Anzeige "END" auf. Danach wird wieder die Uhrzeit angezeigt.

Der Garvorgang kann jederzeit durch Öffnen der Tür oder durch Drücken der Taste LÖSCHEN unterbrochen werden.

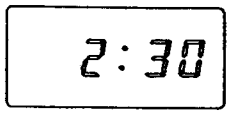
Timer (RE-515TC/RE-616TC/RE-626TC)

Bei der Funktion "TIMER" erfolgt keine Energieabgabe, es wird aber wie bei der "Garzeit" die eingegebene Zeit rückwärts bis "0" gezählt.
Dies hat den Vorteil, daß bei mehrstufigem, programmierten Betrieb die "Timer"-Funktion als sogenannte "Standzeit" (zum Wärmeausgleich) genutzt werden kann.
Darüber hinaus kann die "Timer"-Funktion als "Küchenuhr" eingesetzt werden.

Schritt 1. Drücken Sie die Taste TIMER Die Anzeige der Uhrzeit verschwindet.

Anzeige 

Schritt 2. Geben Sie die zeit durch Drücken der Zahlen-Tasten ein. Beispiel : Um 2:30 einzustellen, drücken Sie die Tasten 1Min, 15sec. je zweimal.

Anzeige 

Schritt 3. Drücken Sie die Taste START.

Ratschläge / Hinweise

1. Überprüfen Sie den Garprozess regelmäßig, bis Sie sich mit der neuen Art des Mikrowellen-Kochens vertraut gemacht haben. Bitte bedenken Sie dabei, daß
   - Größe
   - Gewicht
   - Konsistenz
   - Starttemperatur

   der Lebensmittel die Garzeit am stärksten beeinflussen. Auch spielt die Größe und Art des benutzten Kochgeschirrs eine Rolle. Beim Festlegen der Garzeit bedenken Sie bitte, daß insbesondere kleinere Portionen schnell übergart sein können. Es empfiehlt sich daher, mit kürzeren Zeiten zu beginnen. Bei Bedarf kann die Garzeit problemlos verlängert werden. Achten Sie bitte auch darauf, daß Speisen mit einem hohen Auteil an Fett, Zucker oder Stärke wie z.B. Pudding, Pasteteu oder Pellkartoffeln nicht zu lange garen. Extrem lange Garzeiten können wie beim herkömmlichen Kochen zu einem VERSCHMOREN der Lebensmittel führen oder diese sogar in Brand gerateu lasseu.
2. Nach dem Kochen sollten Sie die speise noch eine Weile stehen lassen. Diese sogenannte Standzeit ist deshalb wichtig, weil die Speisen noch eine kurze Zeit nach dem Abschalten der Mikrowellenenergie weiterkochen. Während der Standzeit kann sich die Wärme in der Speise optimal verteilen.
3. Die Garzeit richtet sich auch nach der Menge der zu kochenden Speisen. Die doppelte Menge erfordert mamchmal etwas mehr als die doppelte Garzeit.
4. Dünne Teile werder schneller gar als dicke Teile.
5. TieFgekühlte Speisen brauchen eine längere Garzeit als Speisen, die bei Zimmertemperatur gelagert wurden.
6. Die Speisen sollten möglichst immer in die Milte des Drehtellers gestellt werden um eine optimale Ausnutzung der Mikrowellenenergie zu erreichen.
7. Kasserollen etc. sollten von Zeit zu Zeit umgerührt werden, um eine gleichmäßige Wärmeverteilung zu erzielen.
8. Ihr Mikrowellen-Kochbuch enthält neben den Rezepten noch weitere Anregungen und Tips. Sie sollten es zu Rate ziehen

KOCHGESCHIRR

Mikrowellen erhitzen nur die Speisen, Sie können daher das zum Kochen verwendete Geschirr im allgemeinen auch zum Serviercu benutzen. Das spart Zeit und zusätzlichen Abwasch.

Um das "richtige" Geschirr zu benutzen. bitten wir Sie nachfolgende Hinweise zu beachten:

1. Um festzustellen, ob sich im Zweifelsfall ein Geschirr für die Benutzung im Mikrowellenherd eignet, machen Sie bitte den folgenden Test :
   - das leere Kochgeschirr in den Garraum stellen.
   - ein halbgefülltes Glas Wasser ebenfalls hinein stellen
   - 15-30 Sekunden auf höchster Stufe einsfellen und die Mikrowelle starten.

Wenn das Geschirr übermäßig heiß wird, kann es einen hohen Metallanteil euthalten und ist für das Mikrowellen Kochen weniger oder garnicht geeignet.

Grundsätzlich kann Metallgeschirr (Töpfe, schüsseln, Porzellan mit Metallverzierung) in der Mikrowelle nicht genutzt werden! Mikrowellen werden von Metall reflektiert und können Metall nicht durchdringen, die Speisen werden in Metallbehältnissen nicht erwärmt.

2. INFORMATIONEN

- PORZELLAN / GLAS / KERAMIK

  Porzollan, Keramik, glasiertes Steingut und feines Porzellan eignen sich im allgemeinen für die Nutzung im Mikrowellenherd.
  Herdfestes Tafelgeschirr und Keramikgefäße sind im allgemeinen ebenfalls gut geeignet. Für Mikrowellengeschirr aus sogenannter Glas-Keramik, wie PYREX etc., ist hervorragend geeignet. Vorsicht ist jedoch bei feinem, leicht zerbrechlichen Glas geboten. Insbesondere bei plötzlichem Erwärmen oder Kochen von Flüssigkeiten oder Lebensmitteln.

- KUNSTSTOFF /PAPIER

  Spezielles Mikrowellengeschirr aus Kunststoff ist ebenfalls sehr gut geeignet. Achten Sie jedoch bitte auf die vom Hersteller angegebenen Höchsttemperaturen. Besonders bei Lebensmitteln mit hohem Zucker-oder Fettanteil ist darauf zu achten. Einige Kunststoffe (insbesondere Gefrierdosen aus Weichplastik) sind nur bedingt oder garnicht für die Verwendung im Mikrowellenherd geeignet, da dise sich verziehen oder verfärben können. Auch MELAMIN- oder UREA-Geschirr ist als Mikrowellengeschirr nicht geeignet, da es Mikrowellenenergie absorbiert und sich erwärmt.

- PAPIER-TELLER, -TASSEN, -TÜCHER und SERVIETTEN

  können bei kurzen Garzeiten im Mikrowellenherd genutzt werden. Allerdings sollten diese nicht gewachst sein. Papiertücher eignen sich bei einigen Speisen zum Aufsaugen von überschüssiger Feuchtigkeit oder Fett.

- BRÄUNUNGSGESCHIRR FÜR MIKROWELLEN

  Für die Mikrowellen-Nutzung werden speziell beschiehtete Brännungsgeschirre angeboten. Die Beschiehtung absorbiert während der vom Hersteller empfohlenen Aufheizzeit die Mikrowellenenergie und erhitzt sich auf sehr hohe Temperaturen. Bei Nutzung dieses Spezialgeschirrs wird ein entsprechender Bräunungseffekt erzielt.

- ABDECKUNG VON SPEISEN

  Einige Speisen sollten zugedeckt gegart werden (z.B. Gemüse),um den Garvorgang zu beschleunigen, spritzer zu vermeiden oder um den Wasseranteil beizubehalten. Zum Abdecken ist auch mikrowellenfeste Folie geeignet. Beim Entfernen der Abdeckung ist jedoch daranf zu achten, daß der entstandene Dampf entweicht und bei nicht genügender Vorsicht zu Verbrühungen führen kann.

Reinigung und Pflege

1. Allgemeines
Schütten Sie niemals Wasser in den Herd! Achten Sie bittle darauf, daß die Dichtungsflächen der Türen stets sauber sind und sich im Innenraum keine Fett-und Speisereste bilden.

2. Reinigung des Innenraumes
- Drehteller / Führungsrollenring (nur für Geräte mit Drehteller)
Der Drehteller ist spülmaschinenfest und kann zur Reinigung ebenso herausgenommen werden wie der Führungsrollenring. Es wird empfohlen, beide Teile in warmem Seifenwasser zu waschen, spülen und mit einem weichen Tuch trocknen.
Von Zeit zu Zeit sollte auch der Ofenboden unter dem Drehteller gereinigt werden.
- Innenwände / Tür und Türdichtung
Wischen Sie den Innenraum, die Tür und die Türdichtungen nach jedem Gebrauch mit einem Papiertuch oder einem feuchten Tuch ab. Mit trockenem, weichen Tuch abtrocknen.
Niemals scheuernde Stoffe wie z. B. Scheuerpulver, oder Schwämme aus Stahl/Kunststoff benutzen.
Zum Lösen von festgebackenen Ablagerungen, wie Fett und Speisereste, empfiehlt es sich, Wasser zum Kochen zu bringen. Der Dampf löst evtl. die Reste. Um Gerüche zu tilgen, kann dem Wasser Zitronensaft beigefügt werden.
Bitte beachten Sie die Vorsichtsregeln bei sogenanntem Siedeverzug. Wir empfehlen, das verbliebene Wasser im Gerät abkühlen zu lassen.
- Außengehäuse
Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen.
Niemals Wasser in die Lüftungsöffnungen schütten oder Benzin, Verdünner oder chemische Lösungsmittel zum Reinigen benutzen. Mit einem feuchten Tuch und milder Seifenlauge läßt sich die Pflege am Besten durchführen. Anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen. Keine scheuernde Reinigungsmilch oder ähnliches, Keine Stahl- oder Kunststoffschwämme mit harter Obesfläche benutzen!
Das Gehäuse darf aus Sicherheitsgründen nicht oder nur von authorisierten Teehnikern entfernt werden.
- Lagerung
Wenn Sie Ihren Mikrowellenherd einmal lagern müssen, wählen Sie bitte einen trockenen, staubfreien Ort.
Feuchtigkeit, bzw. Staub können dem Herd schaden.
- Glasteller
(M6136/M6146/RE-515D/RE-515TC/RE-626D/ RE-626TC/M6131)
Der Glasteller ist herausnehmbar, leicht zu reinigen und Spülmaschinenfest. Er sollte mit warmem Wasser und handelsüblichen Spülmitteln gereinigt werden. Dann abspülen und mit einem weichen Tuch trocknen.

Der Innenraum unter dem Drehteller sollte ebenfalls von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Falls Gargut längere Zeit erhitzt wird, ist es moglich, daß der Glasteller ebenfalls sehr heiß wird(Wärmeübertragung). In einem solchen Falle den Glasteller niemals mit einem kalten Tuch abwischen oder gar kalt abspülen! Er könnte Sprünge bekommen oder gar brechen.

Bevor Sie den Kundendienst rufen

Es braucht eine Weile, bevor Sie sich mit dem neuen Mikrowellwnherd vertraut gemacht haben.
Sollte eines der nachfolgenden Probleme auftreten, versuchen Sie bitte zunächst die von uns beschriebenen Fragen zu klären, bevor Sie den Kundendienst rufen. Damit können Sie unter Umständen Zeit sparen und die Unannehmlichkeiten einer unnötigen Inanspruchnahme des Kundendienstes vermeiden helfen.

1. Die Speisen werden überhaupt nicht warm
   a) Wurde die Garzeit eingestellt und der Startknopf gedrückt?
   b) ist die Tür geschlossen?
   c) ist eine Sicherung durchgebrannt?
   d) ist der Netzstecker einwandfrei in die Steckdose gesteckt?

2. Die Speisen sind verkocht oder nicht gar
   a) wurde die richtige Garzeit eingestellt?
   b) wurde die geeignete Leistungsstufe gewählt?

3. Funkenbildung und Knistern im Herdinneren (Funkenüberschlag)
   a) haben Sie Geschirr mit Metallverzierung benutzt?
   b) liegt ein Metallgegenstand oder Metallfolie in der Nähe der Innenwände?

4. Kondensation an der Türinnenseite und den Innenwänden.
Das ist normal, besondere bei Speisen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt.

5. Luftzug im Bereich der Tür, Dampf dringt aus der Tür oder aus den Lüftungsöffnungen.
Das ist normal. Die Tür Schließt nicht luftdicht ab.

6. Lichtreflekionen im Bereich der Tür oder des Außengehäuses.
Das ist normal.

7. Störungen beim Empfang von Radio-oder Fernsehprogrammen.
Wenn Sie leichte Störungen dieser Art beim Betrieb des Herdes wahrnehmen, so bedeutet dies nicht, daß mit Ihrem Mikrowellenherd etwas nicht in Ordnung ist. Jedoch sollten Sie den Herd nicht in der Nähe von Radio-/Fernsehempfangsgeräten oder Antennen aufstellen.

Reinigung und Pflege

1. Allgemeines
   Schütten Sie niemals Wasser in den Herd! Achten Sie bittle darauf, daß die Dichtungsflächen der Türen stets sauber sind und sich im Innenraum keine Fett-und Speisereste bilden.

2. Reinigung des Innenraumes
   - Drehteller / Führungsrollenring (nur für Geräte mit Drehteller)
     Der Drehteller ist spülmaschinenfest und kann zur Reinigung ebenso herausgenommen werden wie der Führungsrollenring. Es wird empfohlen, beide Teile in warmem Seifenwasser zu waschen, spülen und mit einem weichen Tuch trocknen.
     Von Zeit zu Zeit sollte auch der Ofenboden unter dem Drehteller gereinigt werden.
   - Innenwände / Tür und Türdichtung
     Wischen Sie den Innenraum, die Tür und die Türdichtungen nach jedem Gebrauch mit einem Papiertuch oder einem feuchten Tuch ab. Mit trockenem, weichen Tuch abtrocknen.
     Niemals scheuernde Stoffe wie z. B. Scheuerpulver, oder Schwämme aus Stahl/Kunststoff benutzen.
     Zum Lösen von festgebackenen Ablagerungen, wie Fett und Speisereste, empfiehlt es sich, Wasser zum Kochen zu bringen. Der Dampf löst evtl. die Reste. Um Gerüche zu tilgen, kann dem Wasser Zitronensaft beigefügt werden.
     Bitte beachten Sie die Vorsichtsregeln bei sogenanntem Siedeverzug. Wir empfehlen, das verbliebene Wasser im Gerät abkühlen zu lassen.
   - Außengehäuse
     Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen.
     Niemals Wasser in die Lüftungsöffnungen schütten oder Benzin, Verdünner oder chemische Lösungsmittel zum Reinigen benutzen. Mit einem feuchten Tuch und milder Seifenlauge läßt sich die Pflege am Besten durchführen. Anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen. Keine scheuernde Reinigungsmilch oder ähnliches, Keine Stahl- oder Kunststoffschwämme mit harter Obesfläche benutzen!
     Das Gehäuse darf aus Sicherheitsgründen nicht oder nur von authorisierten Teehnikern entfernt werden.
   - Lagerung
     Wenn Sie Ihren Mikrowellenherd einmal lagern müssen, wählen Sie bitte einen trockenen, staubfreien Ort.
     Feuchtigkeit, bzw. Staub können dem Herd schaden.
   - Glasteller
     (M6136/M6146/RE-515D/RE-515TC/RE-626D/ RE-626TC/M6131)
     Der Glasteller ist herausnehmbar, leicht zu reinigen und Spülmaschinenfest. Er sollte mit warmem Wasser und handelsüblichen Spülmitteln gereinigt werden. Dann abspülen und mit einem weichen Tuch trocknen.

Der Innenraum unter dem Drehteller sollte ebenfalls von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Falls Gargut längere Zeit erhitzt wird, ist es moglich, daß der Glasteller ebenfalls sehr heiß wird(Wärmeübertragung). In einem solchen Falle den Glasteller niemals mit einem kalten Tuch abwischen oder gar kalt abspülen! Er könnte Sprünge bekommen oder gar brechen.

Bevor Sie den Kundendienst rufen

Es braucht eine Weile, bevor Sie sich mit dem neuen Mikrowellwnherd vertraut gemacht haben.
Sollte eines der nachfolgenden Probleme auftreten, versuchen Sie bitte zunächst die von uns beschriebenen Fragen zu klären, bevor Sie den Kundendienst rufen. Damit können Sie unter Umständen Zeit sparen und die Unannehmlichkeiten einer unnötigen Inanspruchnahme des Kundendienstes vermeiden helfen.

1. Die Speisen werden überhaupt nicht warm
   a) Wurde die Garzeit eingestellt und der Startknopf gedrückt?
   b) ist die Tür geschlossen?
   c) ist eine Sicherung durchgebrannt?
   d) ist der Netzstecker einwandfrei in die Steckdose gesteckt?

2. Die Speisen sind verkocht oder nicht gar
   a) wurde die richtige Garzeit eingestellt?
   b) wurde die geeignete Leistungsstufe gewählt?

3. Funkenbildung und Knistern im Herdinneren (Funkenüberschlag)
   a) haben Sie Geschirr mit Metallverzierung benutzt?
   b) liegt ein Metallgegenstand oder Metallfolie in der Nähe der Innenwände?

4. Kondensation an der Türinnenseite und den Innenwänden.
   Das ist normal, besondere bei Speisen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt.

5. Luftzug im Bereich der Tür, Dampf dringt aus der Tür oder aus den Lüftungsöffnungen.
   Das ist normal. Die Tür Schließt nicht luftdicht ab.

6. Lichtreflekionen im Bereich der Tür oder des Außengehäuses.
   Das ist normal.

7. Störungen beim Empfang von Radio-oder Fernsehprogrammen.
   Wenn Sie leichte Störungen dieser Art beim Betrieb des Herdes wahrnehmen, so bedeutet dies nicht, daß mit Ihrem Mikrowellenherd etwas nicht in Ordnung ist. Jedoch sollten Sie den Herd nicht in der Nähe von Radio-/Fernsehempfangsgeräten oder Antennen aufstellen.

Reinigung und Pflege

1. Allgemeines
   Schütten Sie niemals Wasser in den Herd! Achten Sie bittle darauf, daß die Dichtungsflächen der Türen stets sauber sind und sich im Innenraum keine Fett-und Speisereste bilden.

2. Reinigung des Innenraumes
   - Drehteller / Führungsrollenring (nur für Geräte mit Drehteller)
     Der Drehteller ist spülmaschinenfest und kann zur Reinigung ebenso herausgenommen werden wie der Führungsrollenring. Es wird empfohlen, beide Teile in warmem Seifenwasser zu waschen, spülen und mit einem weichen Tuch trocknen.
     Von Zeit zu Zeit sollte auch der Ofenboden unter dem Drehteller gereinigt werden.
   - Innenwände / Tür und Türdichtung
     Wischen Sie den Innenraum, die Tür und die Türdichtungen nach jedem Gebrauch mit einem Papiertuch oder einem feuchten Tuch ab. Mit trockenem, weichen Tuch abtrocknen.
     Niemals scheuernde Stoffe wie z. B. Scheuerpulver, oder Schwämme aus Stahl/Kunststoff benutzen.
     Zum Lösen von festgebackenen Ablagerungen, wie Fett und Speisereste, empfiehlt es sich, Wasser zum Kochen zu bringen. Der Dampf löst evtl. die Reste. Um Gerüche zu tilgen, kann dem Wasser Zitronensaft beigefügt werden.
     Bitte beachten Sie die Vorsichtsregeln bei sogenanntem Siedeverzug. Wir empfehlen, das verbliebene Wasser im Gerät abkühlen zu lassen.
   - Außengehäuse
     Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen.
     Niemals Wasser in die Lüftungsöffnungen schütten oder Benzin, Verdünner oder chemische Lösungsmittel zum Reinigen benutzen. Mit einem feuchten Tuch und milder Seifenlauge läßt sich die Pflege am Besten durchführen. Anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen. Keine scheuernde Reinigungsmilch oder ähnliches, Keine Stahl- oder Kunststoffschwämme mit harter Obesfläche benutzen! Das Gehäuse darf aus Sicherheitsgründen nicht oder nur von authorisierten Teehnikern entfernt werden.
   - Lagerung
     Wenn Sie Ihren Mikrowellenherd einmal lagern müssen, wählen Sie bitte einen trockenen, staubfreien Ort.
     Feuchtigkeit, bzw. Staub können dem Herd schaden.
   - Glasteller
     (M6136/M6146/RE-515D/RE-515TC/RE-626D/ RE-626TC/M6131)
     Der Glasteller ist herausnehmbar, leicht zu reinigen und Spülmaschinenfest. Er sollte mit warmem Wasser und handelsüblichen Spülmitteln gereinigt werden. Dann abspülen und mit einem weichen Tuch trocknen.
     Der Innenraum unter dem Drehteller sollte ebenfalls von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Falls Gargut längere Zeit erhitzt wird, ist es moglich, daß der Glasteller ebenfalls sehr heiß wird(Wärmeübertragung). In einem solchen Falle den Glasteller niemals mit einem kalten Tuch abwischen oder gar kalt abspülen! Er könnte Sprünge bekommen oder gar brechen.

Bevor Sie den Kundendienst rufen

Es braucht eine Weile, bevor Sie sich mit dem neuen Mikrowellwnherd vertraut gemacht haben.
Sollte eines der nachfolgenden Probleme auftreten, versuchen Sie bitte zunächst die von uns beschriebenen Fragen zu klären, bevor Sie den Kundendienst rufen. Damit können Sie unter Umständen Zeit sparen und die Unannehmlichkeiten einer unnötigen Inanspruchnahme des Kundendienstes vermeiden helfen.

1. Die Speisen werden überhaupt nicht warm
   a) Wurde die Garzeit eingestellt und der Startknopf gedrückt?
   b) ist die Tür geschlossen?
   c) ist eine Sicherung durchgebrannt?
   d) ist der Netzstecker einwandfrei in die Steckdose gesteckt?

2. Die Speisen sind verkocht oder nicht gar
   a) wurde die richtige Garzeit eingestellt?
   b) wurde die geeignete Leistungsstufe gewählt?

3. Funkenbildung und Knistern im Herdinneren (Funkenüberschlag)
   a) haben Sie Geschirr mit Metallverzierung benutzt?
   b) liegt ein Metallgegenstand oder Metallfolie in der Nähe der Innenwände?

4. Kondensation an der Türinnenseite und den Innenwänden.
   Das ist normal, besondere bei Speisen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt.

5. Luftzug im Bereich der Tür, Dampf dringt aus der Tür oder aus den Lüftungsöffnungen.
   Das ist normal. Die Tür Schließt nicht luftdicht ab.

6. Lichtreflekionen im Bereich der Tür oder des Außengehäuses.
   Das ist normal.

7. Störungen beim Empfang von Radio-oder Fernsehprogrammen.
   Wenn Sie leichte Störungen dieser Art beim Betrieb des Herdes wahrnehmen, so bedeutet dies nicht, daß mit Ihrem Mikrowellenherd etwas nicht in Ordnung ist. Jedoch sollten Sie den Herd nicht in der Nähe von Radio-/Fernsehempfangsgeräten oder Antennen aufstellen.